

Sozialverein B37
Sozialarbeiter*in
für OBST Outreachwork/Notschlafstelle NOWA



ab sofort, als Karenzvertretung befristet für ein Jahr
28 Stunden/Woche
Dienstort: Linz

Verein

Der Sozialverein B37 unterstützt Menschen in schwierigen Lebenslagen, welche von Obdachlosigkeit oder Wohnungslosigkeit betroffen sind, mit dem Ziel, eine leistbare, gesicherte und dauerhafte Wohnform für die Betroffenen sicherzustellen.

In neun Einrichtungen bemühen sich multidisziplinäre Teams um menschenwürdige Existenzbedingungen für an den Rand der Gesellschaft geratene Frauen und Männer.

OBST

Unsere Streetworker von OBST unterstützen Menschen die auf der Straße leben. Outreachwork definiert sich als „hinausreichende“ und aufsuchende niederschwellige Basissozialarbeit. Im Fokus steht, welche Probleme die Menschen haben und nicht, welche Probleme sie machen.

Szenepräsenz

Szenepräsenz zielt darauf ab, in der Lebenswelt der Betroffenen Kontakte zu knüpfen und Beziehungen zu pflegen sowie eine Szenewahrnehmung und sozialräumliche Analyse zu generieren.

Soforthilfe

Im Betreuungsalltag von Outreachwork bezieht sich die Soforthilfe, d.h. die kurzfristige Stabilisierung und Abdeckung von Grundbedürfnissen der Betroffenen, u.a. auf lebenserhaltende Maßnahmen wie Erste-Hilfe-Leistung, Versorgung mit Nahrung, Getränken aber auch mit warmer Kleidung und Schlafsäcken. Die unmittelbare Vermittlungstätigkeit für eine rasche Wohnversorgung, z.B. in der Notschlafstelle, stellt ebenso eine wichtige und notwendige Leistung der Soforthilfe dar wie Krisenintervention in psychischen Ausnahmesituationen. Im Zuge der aufsuchenden Arbeit werden die Sozialarbeiter/innen in regelmäßigen Abständen von einer Allgemeinmedizinerin begleitet.

Krisenintervention

Die Sozialarbeiter/innen leisten neben dem Einsatz von deeskalierenden Maßnahmen im Einzelfall auch Konfliktregelung im öffentlichen Raum in bzw. zwischen Gruppen und helfen bei der Bearbeitung von persönlichen Krisen.

Sozialarbeit und Beratung

Nach der Erstabklärung erfolgt bei Bedarf eine Unterstützung bei der Existenzsicherung und der gesundheitlichen Versorgung. Im Regelfall wird eine Sozialanamnese erstellt. Neben der unmittelbaren Unterstützung im Zuge der Soforthilfe kommt der Beratung und ggf. Begleitung zu Ämtern und Behörden, in Bezug auf eine mittel- und langfristige Sicherstellung der Wohnversorgung, der finanziellen Absicherung sowie der Gesundheit eine zentrale Aufgabe zu.

Umfeldarbeit, Lebenswelt- und Sozialraumorientierung

Umfeldarbeit beinhaltet Vernetzungsarbeit mit anderen Trägern, mit Ämtern und Behörden, Gerichten, Krankenanstalten, öffentlichen wie privaten Wohnraumanbieter/innen und Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe.

Die Klient/innen werden als Expert/innen ihrer Lebenswelt betrachtet. Die Sozialarbeiter/innen besitzen Wissen und Verständnis für die Lebensverhältnisse, Konflikt- und Problemfelder, Ressourcen und Bewältigungsstrategien im alltäglichen Leben der Betroffenen.

Die regelmäßige Kontaktpflege und der Informationsaustausch mit dem sozialen Umfeld folgt dem Ziel, mehr Verständnis für die Bedürfnisse und Problemlagen der Betroffenen zu fördern und begünstigt eine Befriedung des öffentlichen Raumes.

NOWA

Die Notschlafstelle bietet 59 akut wohnungslosen Personen eine niederschwellige Übernachtungsmöglichkeit und Betreuung. Die in Not geratenen Menschen erhalten die Möglichkeit, sich in der Einrichtung zu stabilisieren und gemeinsam mit der Betreuung neue Perspektiven zu entwickeln. Aufgrund der aktuellen Covid-19-Schutzmaßnahmen wird die Notschlafstelle in einem 24-Stunden-Betrieb geführt. Bis die NOWA wieder in den Normalbetrieb rückgeführt wird ist zur Unterstützung des Teams vor Ort die sozialarbeiterische Tätigkeit im Tagdienst der Notschlafstelle zu leisten.

Anforderungen

- Studium Soziale Arbeit oder gleichwertige Ausbildungen
- Aufgeschlossenheit gegenüber Personen in schwierigen Lebensumständen
- Frustrationstoleranz; insbesondere: Ausgeglichenheit, Geduld
- Kommunikationsstärke
- Kontaktfreude
- Psychische Belastbarkeit
- Eigenverantwortung und Verlässlichkeit

Angebote

- Unterstützung durch ein multiprofessionelles Team
- Wertschätzendes Miteinander, gutes Betriebsklima
- Supervision und Weiterbildung
- Sinnvolle Tätigkeit und ein Beitrag zu einer gerechteren Gesellschaft

Die Arbeitsstelle wird nach dem SWÖ-Kollektivvertrag entlohnt. Es wird die Lohnstufe 8 angeboten (€ 2.661,20 – 3.218,60 brutto für eine Vollanstellung je nach Vordienstzeiten) zzgl. SEG-Zulage.

Die Stelle wird als Karenzvertretung für 1 Jahr befristet.

Bewerbung

Wenn Sie Interesse haben, bei uns zu arbeiten, senden Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung (E-Mailbewerbungen werden nicht berücksichtigt) per Post an:

Sozialverein B37
Mag. Sebastian Hauser MA
Harrachstraße 52
4020 Linz

Besuchen sie unsere Homepage und machen sie sich ein umfassendes Bild unserer Arbeit für an den Rand der Gesellschaft geratene Frauen und Männer (www.b37.at).